



Das „**Bündnis Rosenthaler Vorstadt für Demokratie, Vielfalt und Respekt**“ ist ein überparteilicher, überkonfessioneller und vielfältiger Zusammenschluss von Organisationen, Initiativen und Unternehmen, privaten und öffentlichen Einrichtungen.

Interessierte Organisationen, Initiativen und Unternehmen, private oder öffentliche Einrichtungen sind herzlich eingeladen, sich dem Bündnis anzuschließen.

Arbeitsweise und Koordinierung des Bündnisses

1. Bündnis-Treffen finden in der Regel viermal pro Kalenderjahr statt.
2. Die Mitglieder des Bündnisses entsenden je maximal zwei Vertreter:innen zur Teilnahme an den Bündnis-Treffen. Bei Abstimmungen hat jede Mitgliedsorganisation eine Stimme.
3. Zur Koordinierung und Vorbereitung der Bündnis-Treffen wählen die anwesenden Mitglieder-Vertreter:innen aus ihren Reihen eine Koordinierungsgruppe. Die Koordinierungsgruppe besteht aus mindestens drei und höchstens sechs Personen.
4. Die Koordinierungsgruppe wird für die Dauer von einem Jahr gewählt. Die Wahl findet in der Regel beim ersten Bündnis-Treffen im Kalenderjahr statt.
5. Die Koordinierungsgruppe hat die Aufgabe
 - a. Themen für die Bündnis-Treffen vorzubereiten,
 - b. die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu koordinieren und im Sinne des Leitbilds für das Bündnis zu sprechen,
 - c. die Mitglieder über Veränderungen im Bündnis, insbesondere über Bei- und Austritte zu informieren.